

Datenschutzrechtliche Pflichtinformationen nach Art. 13/14 DSGVO der Unternehmensegruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt - Gewerbliche Ansprechpartner -

Diese Datenschutzerklärung gilt für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Sinne von Art. 4 Nr. 1 DSGVO („Daten“) von Ansprechpartnern bei Dienstleistern, Auftragnehmern oder Auftraggebern (m/w/d). Bei Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten im Sinne von Art. 9 Abs. 1 DSGVO erfolgt eine gesonderte Information der Betroffenen.

1. Gemeinsame Verantwortliche

Gemeinsam Verantwortliche nach Art. 26 Abs. 1 und Art. 4 Nr. 7 DSGVO für die Verarbeitung Ihrer Daten sind

die **Nassauische Heimstätte Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH („NH“)**
Schaumainkai 47, 60596 Frankfurt am Main, Tel.: 069/678674-0, E-Mail: kontakt@naheimst.de,

und die **Wohnstadt Stadtentwicklungs- und Wohnungsbaugesellschaft Hessen mbH („Wohnstadt“)** Wolfsschlucht 18, 34117 Kassel, Tel.: 0561 1001-0, E-Mail: kontakt@naheimst.de

und die **NH ProjektStadt GmbH („Projektstadt“)**
Schaumainkai 47, 60596 Frankfurt am Main, Tel.: 069/678674-0, E-Mail: kontakt@naheimst.de

und die **MET GmbH („MET“)**
Wolfsschlucht 18, 34117 Kassel, Tel.: 0561 1001-0, E-Mail: kontakt@naheimst.de

und die **Bauland-Offensive Hessen GmbH („BOH“)**
Schaumainkai 47, 60596 Frankfurt am Main, Tel.: 069/678674-0, E-Mail: kontakt@naheimst.de

(„Verantwortliche“ oder „wir“).

Die Verantwortlichen haben eine **Vereinbarung zur gemeinsamen Verantwortlichkeit** gem. Art. 26 DSGVO geschlossen. Danach ist die NH verantwortlich für die Erfüllung der Informationspflichten nach Art. 13, 14 DSGVO gegenüber den betroffenen Personen und der primäre Ansprechpartner zur Wahrnehmung der Rechte nach den Art. 15 bis 21 DSGVO. Sofern Sie Ihre Rechte wahrnehmen wollen, wenden Sie sich bitte an die NH. Es steht Ihnen jedoch selbstverständlich frei, sich zusätzlich oder ausschließlich an einen der anderen Verantwortlichen zu wenden.

2. Datenschutzbeauftragter

Datenschutzbeauftragter der Verantwortlichen ist:

Dr. Dennis Voigt
UBG mbH
Im Breitspiel 21
69126 Heidelberg
Telefon: 069/6530006-23
E-Mail: datenschutz@naheimst.de

3. Zweck der Verarbeitung Ihrer Daten und Rechtsgrundlage

Wir verarbeiten Ihre Daten zu folgenden Zwecken nach den folgenden Rechtsgrundlagen:

- Wahrung unserer nachfolgenden berechtigten Interessen (Art 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO):
 - Begründung, Durchführung und Beendigung von Vertragsverhältnissen mit dem Unternehmen, für welches Sie tätig sind
 - Verhinderung sowie Aufdeckung und Verfolgung von Vertragsverletzungen, Ordnungswidrigkeiten und Straftaten
 - Schutz unseres Eigentums
 - Wahrnehmung unseres Hausrechts
 - Schutz von Mietern/Mitbewohnern in den jeweiligen Liegenschaften
 - Anonymisierung der Daten zur Verwendung für weitere Zwecke
 - Sofern Sie selbstständig tätig sind:
 - Einholung von Bonitätsauskünften zur Begrenzung des Ausfallrisikos von Forderungen
 - Geltendmachung oder Abwehr von Ansprüchen gleich welcher Art gegen oder von Vertragspartnern oder sonstigen Dritten, auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses
 - Einhaltung gesetzlicher Verpflichtungen, die nicht unmittelbar zur Verarbeitung Ihrer Daten verpflichten, wie z.B.
 - Erfüllung abgabe- und handelsrechtlicher Aufbewahrungs- bzw. Nachweispflichten
 - Verordnung (EG) Nr. 881/2002 des Rates der EU vom 27. Mai 2002 über die Anwendung bestimmter spezifischer restriktiver Maßnahmen gegen bestimmte Personen und Organisationen. (EU-Terrorlisten; vgl. unter Ziffer 4. „Quellen Ihrer Daten“)
 - EU-Geldwäscherichtlinien und deutsche Umsetzungen im Rahmen des Geldwäschegesetz (GwG) in der jeweils rechtsgültigen Version
 - Auskunftspflichten gegenüber Dritten (Gesellschafter und öffentlich-rechtliche Gewalt, wie Gerichte, Behörden, Staatsanwaltschaften sowie sonstige, auch privatwirtschaftlich organisierte Dritte)
 - DSGVO
- Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen, denen wir unterliegen (Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO), insbesondere:
 - Art. 15 ff. DSGVO

4. Quelle Ihrer Daten

Die Daten werden von einem der Verantwortlichen zunächst direkt bei Ihnen erhoben, d.h. dass Sie uns diese Daten mitteilen. Ihre Daten werden, falls und soweit im Rahmen der Geschäftsbeziehung erforderlich, von dem erhebenden Verantwortlichen an andere gemeinsam Verantwortliche weitergegeben.

Zusätzlich erhalten wir Daten über Sie auch von Dritten, z.B. von dem Unternehmen, für das Sie tätig sind.

Sofern Sie selbstständig tätig sind erhalten wir Daten von weiteren Dritten:

- falls uns bei unbekanntem Aufenthalt eines Vertragspartners noch Ansprüche zustehen, ermitteln wir die letztbekannte Anschrift mithilfe einer zentralen Melderegisterauskunft
- im Rahmen des Terrorlistenscreenings erhalten wir über Datenbanken der Europäischen Union Informationen, ob zu Ihrer Person ein Listeneintrag besteht (vgl. unter Ziffer 3 „Zweck der Verarbeitung Ihrer Daten und Rechtsgrundlage“)

5. Offenlegung Ihrer Daten

Eine Offenlegung von Daten gegenüber Dritten erfolgt nur, sofern Sie selbständig tätig sind. In diesem Fall legen wir Ihre Daten gegebenenfalls nur gegenüber folgenden Kategorien von Empfängern offen:

- Mieter und deren Mitbewohner
- Besucher der Website www.wohnen-in-der-mitte.de (falls Sie „Handwerker für den kostenlosen Reparaturservice“ sind)
- öffentliche Stellen, die Daten aufgrund gesetzlicher Vorschriften erhalten, z.B. Finanzbehörden, Kommunen
- Auskunftsteien
- Forschungspartner
- Immobilienkäufer
- Inkassounternehmen
- Factoring-Unternehmen
- externe Auftragnehmer, die für uns bestimmte Dienstleistungen rund um die Immobilie übernehmen oder ausführen, z.B. Handwerker, Sozialdienstleister
- weitere externe Stellen, z.B. Kreditinstitute, Rechtsanwälte, Steuerberater
- Dienstleister entsprechend Art. 28 DSGVO, mit denen wir Auftragsverarbeitungsverträge abgeschlossen haben, z.B. Betreuer von Hard- und Software, Rechenzentren, IT-Dienstleister
- Zuständige Meldebehörden der Bundesrepublik Deutschland im Rahmen der Terrorbekämpfung und Vorgaben der Geldwäschebekämpfung (vgl. oben Ziffer 3. „Zweck der Verarbeitung Ihrer Daten und Rechtsgrundlage“)
- Externer Datenschutzbeauftragter.

6. Speicherdauer Ihrer Daten

Die Speicherdauer hängt vom Verarbeitungszweck ab. Im Einzelnen speichern wir Ihre Daten wie folgt:

- Bonitätsauskünfte: Löschung 3 Jahre nach Ende des Vertragsverhältnisses
- Stammdaten in SAP: auf Verlangen des Geschäftspartners sowie automatisiert, nicht jedoch vor Ablauf von drei vollständigen Kalenderjahren nach Beendigung der Geschäftsbeziehung
- Handelsbriefe und Buchungsbelege: 10 Jahre ab Ende des 3. Kalenderjahres nach Schluss des Geschäftsjahres
 - Aufnahmen aus Videoüberwachung: Bei Geschäftsräumen 144 Stunden, bei Wohngebäuden 72 Stunden nach der jeweiligen Aufzeichnung; die Auswertungen der Aufnahmen werden unverzüglich gelöscht, sobald sie nicht mehr zur Beweissicherung erforderlich sind
- Ergebnis eines positiven EU-Terrorlistenscreenings: Aufbewahrung bis zur endgültigen Klärung des Verdachtsfalls

7. Drittlandtransfer

Wir verwenden Microsoft365 und setzen im Rahmen der Verarbeitung Ihrer Daten regelmäßig auch Dienstleister ein. Hierbei kann nicht ausgeschlossen werden, dass Ihre Daten, im Rahmen unserer Verarbeitungsvorgänge in unseren EDV-Systeme oder denen unserer Dienstleister auch außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums und somit des sachlichen Anwendungsbereichs der DSGVO gelangen oder auf Ihre Daten z.B. im Rahmen des Supports durch Microsoft oder vergleichbare Cloud-Anbieter zugegriffen wird. Dies betrifft insbesondere einen Transfer Ihrer Daten in die und einen Zugriff auf Ihre Daten aus den USA. Für die USA liegt kein uneingeschränkter Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission vor. Ein Transfer Ihrer Daten erfolgt daher gem. Art. 46 Abs. 2 lit. c) DSGVO i.d.R. auf Grundlage der Standardvertragsklauseln der Europäischen Kommission. Eine Kopie der Sie betreffenden Passagen der Verträge erhalten sie bei uns.

8. Keine automatisierte Entscheidungsfindung

Wir führen keine automatisierte Entscheidungsfindung durch.

9. Ihre Rechte

Gemäß den Bestimmungen der DSGVO können Sie uns gegenüber folgende Rechte geltend machen:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO);
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO);
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO);
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO);
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO).

Sie haben das Recht, eine uns erteilte **Einwilligung jederzeit** mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Sie können der hier beschriebenen Verarbeitung Ihrer Daten zum Zweck der **Wahrung berechtigter Interessen** jederzeit mit Wirkung für die Zukunft nach Art. 21 DSGVO **widersprechen**. Erfolgt die Verarbeitung nicht zu Zwecken der **Direktwerbung**, besteht das **Widerspruchsrecht** nur aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Eine gesetzliche Pflicht zur Bereitstellung Ihrer Daten besteht nicht. Gegebenenfalls ist jedoch die Begründung/Durchführung eines Vertragsverhältnisses mit Ihnen oder dem Unternehmen, für das Sie tätig sind, ohne Bereitstellung Ihrer Daten nicht möglich.

Sie können sich jederzeit bei einer Aufsichtsbehörde beschweren. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Gustav-Stresemann-Ring 1
65189 Wiesbaden